

Kirchenmusik.
 Heute Nachmittag um 2 Uhr in der
 Thomaskirche:
 Die mit Thränen säen; von Schicht.
 Singt dem Herrn ein neues Lied; von Haydn.

Morgen früh um 8 Uhr in der
 Thomaskirche:
 Missa.
 Kyrie und Gloria; von Haydn. (Nr. 7.)
 Credo; von demselben.

Redacteur: D. G. W. Berger.

Königl. sächs. Hoftheater zu Leipzig.
 Heute, den 30. Mai 1832:
Der Tempel und die Jüdin,
 große romantische Oper in drei Aufzügen nach Walter
 Scott's Roman: „Ivanhoe,“ frei bearbeitet von
 W. A. Wohlbrück.
 Musik von Heinrich Marschner.

Personen:
 Cedric von Rothwood, Ritter
 von sächsischem Adel. . . . Herr Köhler.
 Wilfried von Ivanhoe, sein
 verstoßener Sohn. . . . — Schrader.
 Rowena von Hargottstand-
 stede, seine Mündel. . . . Ulle. Wüst d. F.
 Adelstane von Coningsburgh,
 vom Stamme der alten
 sächsischen Könige, Rowe-
 na's Verlobter. . . . Herr v. Perglas.
 Lucas de Beaumanoir,
 Großmeister des Tem-
 pler-Ordens,
 Albert Malvoisin,
 Präceptor der
 Stiftung Tempel-
 stowe,
 Brian de Bois Guil-
 bert,
 Maurice de Bracy }
 } normannische Ritter. }
 — Pögnier.
 — Bünte.
 — Hammermeister.
 — Pollack.

Der schwarze Ritter. . . . Herr Stein.
 Wamba, Narr, }
 Oswald, Haus- } in Cedric's
 hofmeister, } Diensten. }
 Herdibert, }
 Knappe, }
 Elgitha, Rowena's Zofe. . . . Ulle. Neumann.
 Robert, } Knappen des Bois } Herr Krebs.
 Philipp, } Guitbert. }
 Conrad, Malvoisin's Knappe. }
 Locksh, Hauptmann der Ge- }
 ächteten. . . . — Saalbach.
 Bruder Luck, der Einsiedler
 von Copmanhurst. . . . — Fischer.
 Walter, } Geächtete. . . . }
 Willibald, } — Lindo.
 Isaac von York, ein Jude. } — Brunow.
 Rebecca, seine Tochter. . . . — Wohlbrück.
 Templer, normannische und sächsische Krieger. }
 Saracenen, Yeomen, Geächtete, Volk. }
 Der Ort der Handlung ist die Grafschaft York in
 England. Zeitraum 1194.
 Die Maschinerie ist vom Maschinenmeister Herrn
 Koller eingerichtet.

Anfang halb 7 Uhr. En halb 10 Uhr.

Bekanntmachungen.

Freiwillige Subhastation. Von dem unterzeichneten Stadtgericht soll das zu dem
 Nachlasse Frau Johannen Dorotheen Dümbe gehörige sub Nr. 861 auf der Windmühlens-
 gasse alhier gelegene Haus nebst Garten auf den Antrag der Erbinteressenten Frau Marien
 Elisabeth Schwarzkopf und Cons. unter gewissen von den Verkäufern festgesetzten, dem unter
 hiesigem Rathhause aushängenden Subhastationspatente beigefügten Bedingungen

den vierten Juni 1832

öffentlich verkauft und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Die von den Interessenten
 gelieferte Beschreibung dieses Grundstücks ist aus den Beifügen des Subhastationspatentes zu
 ersehen, und es sind daselbst von ebendenselben die jährlichen Einkünfte auf 1183 Thlr., die
 jährlichen Abgaben aber, nach der im Jahre 1831 statt gefundenen Erhebung, auf 128 Thlr.
 10 Gr. 5 Pf. berechnet worden. Leipzig, den 28. April 1832.

Das Stadtgericht zu Leipzig.
 Winter, Stadtrichter. Berger, Act.